
1207/J XXVIII. GP

Eingelangt am 25.04.2025

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

ANFRAGE

des Abgeordneten Markus Leinfellner
an den Bundesminister für Inneres
betreffend **Ski WM 2025**

Am 4. Februar 2025 begann die 48. Alpine Ski Weltmeisterschaft in Saalbach. Die Weltmeisterschaft lief bis 16. Februar 2025 und wurde bereits zum 10. Mal auf heimischem Boden abgehalten. Österreich war mit 11 Athletinnen und 13 Athleten vertreten.

Derartige sportliche Großveranstaltungen sorgen nicht nur bei vielen sportbegeisterten Menschen für Freude, sondern werden auch immer wieder von Politikern dazu genutzt, sich in einem sympathischen und aufmerksamkeitsstarken Umfeld zu präsentieren.

In diesem Zusammenhang richtet der unterfertigte Abgeordnete an den Bundesminister für Inneres nachstehende

Anfrage

1. Sind Personen im Auftrag bzw. auf Einladung des Bundesministeriums für Inneres zu einem Rennen der Ski WM 2025 gereist?
 - a. Wenn ja, in welcher Funktion sind diese Personen zu den Rennen gereist?
 - b. Wenn ja, wie lange hat der Aufenthalt dieser Personen gedauert?
 - c. Wenn ja, welche Kosten sind für den Aufenthalt dieser Personen für das Bundesministerium für Inneres entstanden?
 - d. Wenn ja, haben im Rahmen des Aufenthalts Gespräche mit politischen Vertretern anderer Staaten stattgefunden?
 - e. Wenn ja, haben im Rahmen des Aufenthalts Gespräche mit Vertretern der FIS oder anderen Sportverbänden stattgefunden?
 - f. Wenn nein, warum hat keine Person des Bundesministeriums für Inneres die österreichischen Sportler bei einem Rennen vor Ort unterstützt?
2. Haben Sie als Bundesminister für Inneres die österreichischen Athleten bei der Ski WM 2025 unterstützt?
 - a. Wenn ja, wie hat diese Unterstützung ausgesehen?
 - b. Wenn ja, welche Kosten für den Steuerzahler sind dafür angefallen?
 - c. Wenn nein, warum haben Sie die österreichischen Athleten nicht unterstützt?

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.